

6. Mai 2024

Antrag der CDU Recke/Steinbeck zur Einrichtung eines Coworking-Spaces in Recke

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Vos,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Recker Gemeinderates,

Coworking-Spaces sind Arbeitsorte in denen verschiedene Menschen unabhängig voneinander und doch auch gemeinsam arbeiten. Hier werden Netzwerke geschaffen und es sind Begegnungen möglich. Im Vergleich zum Homeoffice kann Arbeits- und Privatleben besser getrennt werden. Auch Selbstständige und Außendienstler nutzen gerne Coworking-Spaces. Gerade im ländlichen Raum entstehen vermehrt Coworking-Spaces, die Treffpunkte bilden und mit multifunktionalen Nutzungskonzepten und kleinteiligen Angeboten wichtige Impulse für die Dorfentwicklung geben können. Im Kreis Steinfurt gibt es bereits mehrere Coworking-Spaces, so u.a. in Metelen, Mettingen und Tecklenburg. Coworking-Spaces sollten möglichst zentral und sichtbar liegen und eine Nähe zu Geschäften aufweisen. Eine sehr gute Internetanbindung ist ein Muss. Wir verweisen hierzu auch auf die als Anlage beigefügte Broschüre „Coworking auf dem Land – Wie es gelingt und was es dafür braucht“ des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft.

Aus Sicht der CDU-Fraktion hätte ein Coworking-Space in Recke eine belebende Funktion für den Ortskern, bietet wirtschaftliche Vorteile und erhöht die Attraktivität der Gemeinde. Vorstellbar ist sowohl die Nutzung von bisherigen Leerständen oder auch eine Integration in Neubauprojekte.

Wir bitten daher die Verwaltung, zum einen Fördermöglichkeiten für Coworking-Spaces zu prüfen und zum anderen Vertreter der Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft Steinfurt mbH (WEST) und der Wirtschaftsinitiative Recke (WIR) in den Haupt- und Finanzausschuss einzuladen, um dort gemeinsam über die Schaffung eines innovativen Coworking-Space in und für Recke zu beraten.

Für die CDU-Fraktion

gez. Martin Attermeyer

gez. Holger Tietmeyer